

ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT: VOLLER TARIF!

... bei real,-

ver.di

November 2015

Mogelpackung statt Anerkennung der Arbeit

Am 4. Dezember hat die real,- Geschäftsführung verkündet, dass alle Beschäftigten als Dank für die guten Leistungen einen freiwilligen Sonderbonus erhalten.

Die Beschäftigten bei real,- bekommen einen Warengutschein in Höhe von 100 Euro (Teilzeitbeschäftigte anteilig). **Das soll offenbar beruhigend wirken, ist aber gemessen an den guten Leistungen und der vorenthaltenen Tarifierhöhung eine Mogelpackung.**

Gleichzeitig erhält der Metro-Vorstand Boni-Zahlungen.

Der Warengutschein ist bis zum 31.12.2015 gültig. Schon das zeigt, dass nicht Wertschätzung im Vordergrund steht, sondern die Umsatzsteigerung für dieses Jahr. Auch wir wollen Umsatz, aber über ein nachhaltiges Zukunftskonzept.



Flüchtlinge



Tarifflichtlinge

Das hat gerade noch gefehlt:

Der Metro-Vorstand erhöht die Dividende für die Aktionäre je Aktie von 90 Cent auf einen Euro.

Das ist ein sattes Plus von 11 %, während jeder/m Verkäufer/in alleine durch die Nichtweitergabe der Tarifierhöhung von 2,5 % für 2015 schon bis zu 59 Euro pro Monat fehlen.

Eine Stange Geld also, wobei die Herren der Geschäftsführung sich ganz sicher nicht vorstellen können, wie man sein Leben von 1.547 Euro netto im Monat (Eckgruppe) bestreitet.

Die Beschäftigten von real,- brauchen existenzsichernde Tarifverträge, die Schutz vor Altersarmut bieten. Einmalzahlungen sind keine Alternative zu Tarifsicherheit. Dazu erwarten die Beschäftigten in der nächsten Verhandlung am 15. Dezember eine Antwort.

Von uns lebt der Handel!

Zusammenhalt ist unsere Kraft – besonders, wenn wir gemeinsam kämpfen.



Handel

Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft



**Eure Kolleginnen und Kollegen
in der Bundestarifkommission real,-**

Heidi Herr	BaWü	Jana Lissner	Nord Mpo
Christiana Silio	BaWü	Isabell Meeth	NRW
Thomas Stehle	BaWü	Giesela Folz	NRW
Angela Gantke	Bayern	Michaela Hermanns	NRW
Maria Anita Pupo	Bayern	Rita Huetz	NRW
Helmut Faltermeir	Bayern	Isolde Droefke	NRW
Martina Krone	Bln/Brbg	Regina Claßen	NRW
Andrea Ogiermann	Bln/Brbg	Ute Soballa	NRW
Manuela Meißner	Hamburg	Holger Honings	NRW
Manuela Awiszus	Hessen	Sascha David	NRW
Nevena Kuzmanovski	Hessen	Marina Görgen	RhIPf-Saar
Susanne Meister	Nds-Br.	Dorothee Scragg	RhIPf-Saar
Martina Seemann-Richter	Nds-Br.	Claudia Wagner	RhIPf-Saar
Brigitte Bendlin	Nds-Br.	Sylvia Dorka	SAT
André Pülm	Nds-Br.	Gülsüm Palaz	Jugend
Simone Albrecht	Nord SH	Jan-Patrick Kruse	Jugend

**Eure Kolleginnen und Kollegen
in der Verhandlungskommission**

Simone Albrecht	Nord
Martina Krone	Berlin/Brandenburg
Susanne Meister	Nds-Bremen
Michaela Hermanns	NRW
Christiana Silio	Ba-Wü
Maria Anita Pupo	Bayern
Manuela Meißner	Hamburg
Manuela Awiszus	Hessen
Marina Görgen	Rhl-Pfalz-Saar
Sylvia Dorka	SAT
Werner Klockhaus	für den GBR
Stefanie Nutzenberger	ver.di Bundesvorst.
Silke Zimmer	ver.di LBz NRW

JETZT MITGLIED WERDEN!

■ Beitrittserklärung
■ Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer

Titel/Vorname/Name

Straße **Hausnummer**

PLZ **Wohnort**

Staatsangehörigkeit

Telefon

E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Arbeiter/in Beamter/in freie/r Mitarbeiter/in
 Angestellter/r Selbständige/r Erwerbslos

Vollzeit
 Teilzeit, Anzahl Wochenstunden: _____

Azubi-/Volontär/-Referendar/in Schüler/-Student/in (ohne Arbeitseinkommen)
bis _____ bis _____

Praktikant/in Altersteilzeit
bis _____ bis _____

ich bin Meister/-Techniker/-Ingenieur/in Sonstiges: _____

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße **Hausnummer**

PLZ **Ort**

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst € Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe Tätigkeits-/Berufsphase o. Lebensalterstufe

Ich wurde geworben durch:

Name Werber/in

Mitgliedsnummer

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft

von _____ bis _____

Monatsbeitrag in Euro

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mind. 2,50 Euro.

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE612220000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto

Zahlungsweise
 monatlich vierteljährlich zur Monatsmitte
 halbjährlich jährlich zum Monatsende

Ort, Datum und Unterschrift

gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Titel/Vorname/Name vom/von Kontoinhaber/in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ **Ort**

Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!

Personalnummer

Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:
Ich bevollmächtige die Gewerkschaft ver.di, meinen satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren bei meinem Arbeitgeber monatlich einzuziehen. Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und 3 BDSG einverstanden, dass meine diesbezüglichen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, zur Erledigung aller meine Gewerkschaftsmitgliedschaft betreffenden Aufgaben im erforderlichen Umfang verarbeitet und genutzt werden können.

Ort, Datum und Unterschrift

Datenschutz

Die mit diesem Beitrittsformular erhobenen personenbezogenen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen werden ausschließlich gem. § 28 Abs. 9 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erhoben, verarbeitet und genutzt. Sie dienen dem Zweck der Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft. Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt ausschließlich im Rahmen dieser Zweckbestimmung und sofern und soweit diese von ver.di ermächtigt oder beauftragt worden sind und auf das Bundesdatenschutzgesetz verpflichtet wurden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.

W-3272-03-1113